

Kurzbericht

Anlage - Nr.: SEN/016/2026

Abteilung:	Seniorenamt	Datum: 06.05.2026
		AZ:

Beratungsgremium	Termin	Vertraulichkeit
Haupt- und Finanzausschuss	20.05.2026	öffentlich

Antrag des Stadtratsmitglieds Dr. A. Zippel gem. §15 GeschO vom 16.12.2025 bzgl. Gesundheitsbericht für die Stadt Bayreuth

Gemäß dem Antrag vom 16.12.2026 hat die Verwaltung die Erstellung eines Gesundheitsberichts für die Stadt Bayreuth durch die AOK Bayreuth-Kulmbach veranlasst.

Der Gesundheitsbericht der AOK Bayern für die Stadt Bayreuth basiert auf Versichertendaten von 2006 bis 2023 und analysiert die gesundheitliche Lage der Bevölkerung, um Handlungsbedarfe zu erkennen und Präventionsstrategien zu unterstützen.

Die Ergebnisse zeigen eine zunehmend alternde Bevölkerung und einen Anstieg chronischer Erkrankungen, insbesondere im höheren Lebensalter. Häufige Gesundheitsprobleme sind Rückenschmerzen, Bluthochdruck, Adipositas, Depressionen und Diabetes Typ 2. Unterschiede bestehen je nach Alter und Geschlecht.

Im bayerischen Vergleich liegt Bayreuth meist im Durchschnitt oder leicht darüber. Der Bericht betont die Bedeutung gezielter Prävention, auch mit Blick auf den Klimawandel, und liefert wichtige Ansätze für die kommunale Gesundheitsförderung.

Vorgestellt wird der Bericht von Frau Melanie Heinlein-Lodes, Direktorin der AOK Bayreuth-Kulmbach, sowie Herrn Jonas Hofmann, Direktion AOK Bayreuth – Kulmbach, die auf die Besonderheiten für Bayreuth eingehen.

Finanzielle Auswirkungen (auch mittelbar)

nein ja

Auswirkungen auf Klimaschutz oder Anpassung an den Klimawandel	
I. Das Vorhaben hat eine Auswirkung auf den Klimaschutz oder auf die Anpassung an den Klimawandel:	II. Wenn, ja negativ: Bestehen klimafreundlichere Handlungsoptionen?
<input type="checkbox"/> Ja, positiv	<input type="checkbox"/> Ja
<input type="checkbox"/> Ja, negativ	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Nein, keine Auswirkung	
III. Begründung (obligat) und ggf. klimafreundlichere Handlungsoptionen: In Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement ist eine Durchführung der Klimawirksamkeitsprüfung für die Vorstellung des AOK Gesundheitsberichtes nicht notwendig.	

Vorschlag der Verwaltung zum Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis vom Gesundheitsbericht.